1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1. Allgemein

Die ursprüngliche msg Plaut Austria GmbH (im Folgenden kurz „u-mPAT“, FN 246322 p) hat mit Spaltungs- und Übernahmevertrag vom 19.05.2025 ihren gesamten operativen Betrieb auf die msg Plaut Consulting GmbH (im Folgenden kurz „u-mPCAT“) mit der Anschrift Modecenterstraße 17, Unit 4/6, 1110 Wien, eingetragen zu FN 617529g im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien, rückwirkend zum 1.1.2025 abgespalten. Bei der durchgeführten Spaltung handelt es sich um eine „Abspaltung zur Aufnahme“. Die übertragende Gesellschaft war die u-mPAT, die übernehmende Gesellschaft war die u-mPCAT. Mit Wirksamwerden der Spaltung ging der gesamte operative Betrieb der u-mPAT inklusive sämtlicher Vermögensgegenstände und Rechtsverhältnisse (mit Ausnahme einer Beteiligung) auf u-mPCAT über. Die Spaltung ist nach Eintragung im Firmenbuch mit 27.05.2025 rechtswirksam. Zeitgleich mit der Spaltung, wurde die u-mPCAT in msg Plaut Austria GmbH und die u-mPAT in WOO Beteiligungs GmbH umfirmiert. Die angeführten Werte des Jahres 2024 (u-mPCAT) sind daher nicht mit den Werten aus 2025 vergleichbar.

1.2. Geschäftsverlauf

Im Jahr 2025 konnte die msg Plaut Austria GmbH einen Umsatz von EUR 42,4 Mio. (VJ: TEUR.0) erzielen. Vergleicht man den Umsatz iHv. 42,4 Mio. EUR mit Umsatz des aufgenommen operativen Teils aus der Spaltung aus dem Jahr 2024 (VJ: 50,6 Mio. EUR) so bedeutet dies einen Umsatzrückgang um rd. 16 %.

Der starke Umsatzrückgang resultiert aus der allgemeinen negativen wirtschaftlichen Entwicklung und der daraus resultierenden sehr zurückhaltenden Investitionen in IT-Projekte v.a. in den Branchen Public, Automotive und Manufacturing. Dem Umsatzrückgang wurde mit einer deutlichen Kostenreduktion begegnet, ganz konnte der Umsatzrückgang allerdings nicht kompensiert werden. In Summe wurde ein negatives Ergebnis von 1,9 Mio. EUR erzielt. Dazu kam die Wertberichtigung für Forderungen für ein abgebrochenes Entwicklungsprojekt in Höhe von 1,2 Mio. EUR (ohne Umsatzsteuer). Das weitere Vorgehen in Zusammenhang mit diesem Projekt ist noch nicht final geklärt.

In Summe ergibt sich damit ein Ergebnis vor Steuern von -3,2 Mio. EUR (VJ: TEUR -6). Die ursprüngliche msg Plaut Austria GmbH („u-mPAT“) erzielte im Vorjahr ein Ergebnis vor Steuern von TEUR 487.

1.3. Beteiligungen

Die Gesellschaft hat per Stichtag 31.12.2025 weder im In- noch im Ausland Beteiligungen.

1.4. Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft unterhält per Stichtag 31.12.2025 weder im In- noch im Ausland Zweigniederlassungen. Die Gesellschaft ist an ihrem eingetragenen Hauptsitz in Wien sowie an den Standorten Graz und Ansfelden tätig.

1.5. Finanzielle Leistungsindikatoren

	2025 (in TEUR)	2024 (in TEUR)
Nettoverschuldung	-1.393	-12
Nettoumlaufvermögen	942	10
Eigenkapitalquote	11,6%	81,3%

Die Nettoverschuldung wird berechnet, in dem von den verzinslichen Schulden die flüssige Mittel abgezogen werden.

Das Nettoumlaufvermögen (Working Capital) ergibt sich aus dem kurzfristigen Umlaufvermögen (inklusive Rechnungsabgrenzungsposten) abzüglich des kurzfristigen Fremdkapitals.

Die Eigenkapitalquote errechnet sich aus der Division des Eigenkapitals durch das Gesamtkapital.

	2025 (in EUR)	2024 (in EUR)
Finanzmittel zum 31.12. Vorjahr	12.017	
Zugang aus Spaltung	2.977.852	
Finanzmittel zum 01.01.	2.989.869	17.500
Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-2.485.181	-5.483
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-128.946	0
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	2.317.500	0
Finanzmittel zum 31.12.	2.693.243	12.017

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1. Voraussichtliche Entwicklung

Für 2026 erwartet die msg Plaut Austria GmbH auf Basis der leichten wirtschaftlichen Erholung ein moderates Umsatzwachstum auf 46,9 Mio. EUR. Im Zusammenspiel mit weiteren Kostensenkungen soll ein leicht positives Ergebnis von 0,2 Mio. EUR erzielt werden.

2.2. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

In der msg Plaut Austria GmbH ist als wesentliches Risiko die deutliche Verfehlung von Planergebnissen und damit einhergehend fehlende Erträge und Mittelzuflüsse anzuführen. Aus heutiger Sicht entwickelt sich die Auftragslage leicht positiv, sodass das Risiko geringer erscheint. Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursen und Forderungsausfällen sehen wir als gering an. Zur frühzeitigen Erkennung von etwaigen Risiken wird im Rahmen des konzerneigenen Controllings monatlich detailliert hinsichtlich der aktuellen und erwarteten künftigen Entwicklungen Bericht erstattet, um möglichst frühzeitig durch geeignete Gegenmaßnahmen entgegensteuern zu können.

In der msg Plaut Austria GmbH gelangen lediglich originäre Finanzinstrumente zum Einsatz.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Aufgrund der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft als Beratungsunternehmen fallen keine wesentlichen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten an. Für Kunden werden teilweise Templates entwickelt, die bei mehreren Kunden zum Einsatz kommen.

Wien

Georg Krause, 16.03.2026 10:12
Unterschrieben mit MOXIS Guest

Dr. Georg Krause
Geschäftsführer

Horst Gerald Oswald Bratfisch, 23.03.2026 11:51
Unterschrieben mit MOXIS Guest

Horst Bratfisch
Geschäftsführer

Gerhard Krennmair, 16.03.2026 09:52
Unterschrieben mit MOXIS Guest

Gerhard Krennmair
Geschäftsführer